## Öffentlichkeitsfahndung mit Phantombild
## Polizei bittet um Hinweise auf Räuber – er wollte einer Rentnerin (73) den Rucksack klauen



Montag 27. Februar 2017 - **Hildesheim (wbn). Wer kennt diesen Mann? Die Polizei sucht mit einem Phantombild nach dem bislang Unbekannten, der am 2. Januar in Hildesheim einer 73 Jahre alten Seniorin den Rucksack entreißen wollte.**

Der etwa 20 bis 25 Jahre alte schlanke Täter hatte – vermutlich aus einer Gruppe mehrerer Krimineller heraus – die Rentnerin angegriffen. Augenzeugen war es aber gelungen, ihn zu verscheuchen. Jetzt bitten die Ermittler um Hinweise auf die Identität des Mannes. Auffällig an ihm: Sein oberer Schneidezahn, der entweder dunkel verfärbt war oder fehlte.

*(Zum Bild: Der Unbekannte hat in Hildesheim eine 73 Jahre alte Frau attackiert, wollte ihr den Rucksack entreißen. Wer kann Hinweise zur Identität des Täters geben? Foto: Polizei)*

Fortsetzung von Seite 1

Hinweise an die Polizei Hildesheim, Rufnummer (0 51 21) 939 115.

Nachfolgend die Fahndungsmeldung der Polizei aus Hildesheim:

„Die Ermittler der Hildesheimer Polizei hoffen durch das Veröffentlichen eines Phantombildes auf Hinweise aus der Bevölkerung auf einen Räuber, der am 2.1.2017 um kurz nach 16:30 Uhr, in Hildesheim, Wallstraße versucht hat, einer 73-Jährigen Frau den von ihr mitgeführten Rucksack zu entreißen. Die Tat wurde durch Zeugen, die sich trotz Presseaufrufes nach wie vor nicht gemeldet haben, verhindert.

Der Täter, der aus einer größeren Gruppe männlicher Personen heraus, die Geschädigte angegriffen hat, wurde von der Rentnerin wie folgt beschrieben : Ca. 20 bis 25 Jahre alt, ca. 180 cm groß, schlanke Gestalt. Auffälligkeit am oberen Schneidezahn, der entweder dunkel verfärbt war oder in Gänze fehlte. Der Täter war mit einer grauen Kapuzenjacke bekleidet.

Mit Hilfe eines Polizeizeichners ist es dem Opfer gelungen, ein Phantombild zu erstellen. Das zuständige Hildesheimer Amtsgericht hat nunmehr die Veröffentlichung des Bildes zum Zewcke der Fahndung und Ermittlung angeordnet.

Die genannten Zeugen werden erneut gebeten, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Hinweise bitte an die Polizei in Hildesheim unter Telefon 05121-939115.“